



QUARKXPRESS 2018

Was ist neu in QuarkXPress 2018

Contents

Was ist neu in QuarkXPress 2018	1
Digitales Publishing	2
Export als Android App	2
Verbessertes HTML5.....	3
Änderungen der Konfiguration	5
Grafiken.....	6
Verbesserte Transparenz-Mischmodi	6
Text und Typografie	7
Schriftliste	7
Verbessertes OpenType	7
Unterstützung von Color Fonts	10
Fußnoten-/Endnoten-Spannen	11
Verbesserte Silbentrennung.....	12
Verbesserte Benutzeroberfläche	15
Verbesserte Maßpalette	15
PDF-Unterstützung	18
Tagged/barrierefreies PDF.....	18
PDF Print Engine.....	18
Weitere neue Funktionen	19
Rahmenlinien.....	19
IDML-Import.....	19
Integriertes JavaScript ES6+ auf der Basis von V8.....	20

Was ist neu in QuarkXPress 2018

Dieses Dokument stellt Ihnen die neuen Funktionen und Verbesserungen in QuarkXPress 2018 vor:

- Digitales Publishing
 - *Export als Android App*
 - *Verbessertes HTML5*
- Grafiken
 - *Verbesserte Transparenz-Mischmodi*
- Text und Typografie
 - *Schriftliste*
 - *Verbessertes OpenType*
 - *Unterstützung von Color Fonts*
 - *Fußnoten-/Endnoten-Spannen*
 - *Verbesserte Silbentrennung*
- UI
 - *Verbesserte Maßpalette*
- PDF-Unterstützung
 - *Tagged/barrierefreies PDF*
 - *PDF Print Engine*
- Weitere neue Funktionen
 - *Rahmenlinien*
 - *IDML-Import*
 - *Integriertes JavaScript ES6+ auf der Basis von V8*

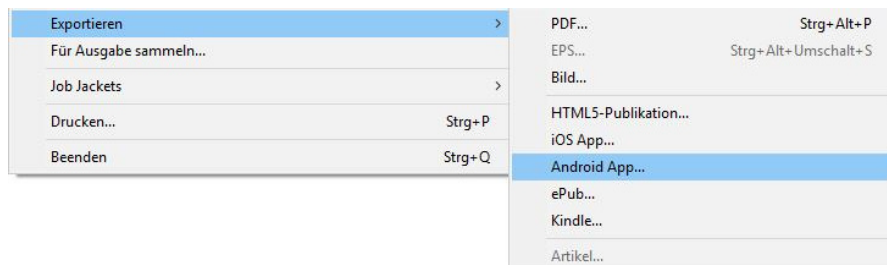
Details entnehmen Sie bitte dem *Handbuch zu QuarkXPress 2018* (<http://www.quark.com/support/documentation>).

Digitales Publishing

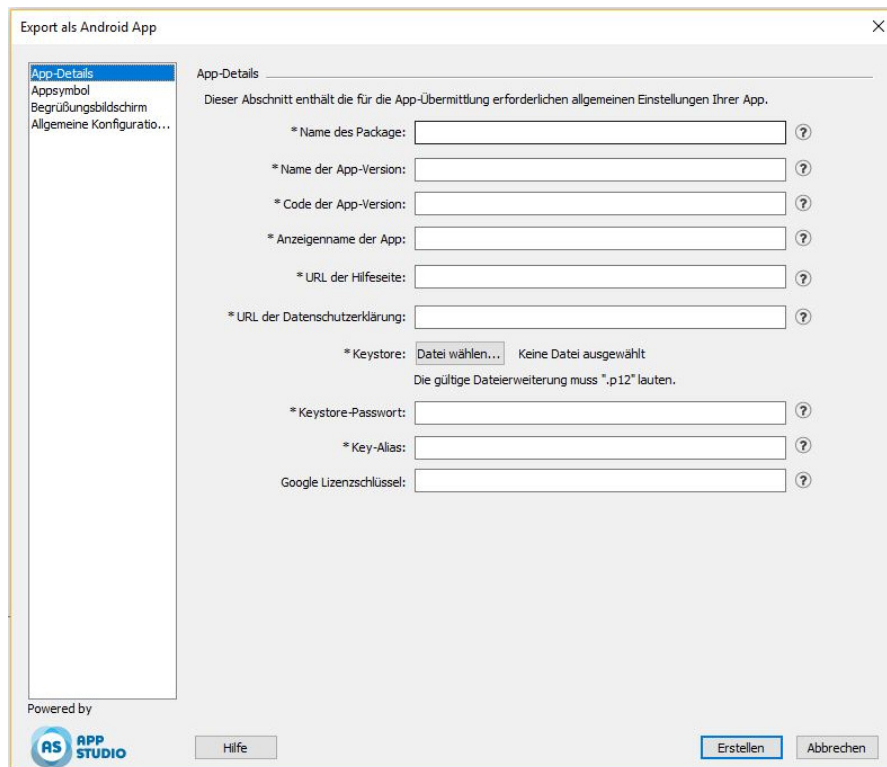
Die nachfolgenden Änderungen verbessern die Funktionen des digitalen Publishing aus QuarkXPress:

Export als Android App

Aus QuarkXPress 2018 können Sie nun ein Layout als Android App exportieren.



Im Dialog „Export als Android App“ geben Sie die für die App benötigten Details an und wählen die Dateien für das App-Icon und den Splash-Screen aus:



Verbessertes HTML5

Änderungen der Benutzeroberfläche

Artikel-Palette

Die **Artikel-Palette** ersetzt die Palette **Reflow-Tagging** in QuarkXPress 2018; in der Tagged PDF-Exportfunktion kann nun diese Palette zur Definition der Lesereihenfolge getaggtter Elemente verwendet werden. Die Buttons **Aktualisieren** und **Reflow-Stilvorlagen-Zuordnung** wurden entfernt und durch entsprechende Optionen im Aufklappmenü der Palette ersetzt.

- ➔ Die bisherige Funktion für Reflow ePub und Kindle-Export ist von dieser Änderung nicht betroffen.

Auto-Tag-Layout

Die Option **Seiten zu Reflow-Ansicht hinzufügen** im **Layoutmenü** wurde umbenannt in **Auto-Tag-Layout** und kann damit sowohl für das PDF-Tagging als auch für den Reflow ePub und Kindle-Export verwendet werden.

Die Auto-Tagging-Funktion wurde verbessert: Elemente auf der ersten Seite können nun ebenfalls getaggt werden, frühere Versionen haben diese Elemente ignoriert.

- ➔ Wenn Sie das Layout als Reflow ePub exportieren möchten, entfernen Sie Seite 1 aus der Artikel-Palette, damit die Elemente der Cover-Seite im Output nicht doppelt erscheinen.

Taggen von Tabellen

Neben Text- und Bildkomponenten können Sie jetzt auch eine komplette Tabelle als einzelne Komponente taggen. In früheren Versionen konnten in QuarkXPress nur einzelne Zellen einer Tabelle als Komponente hinzugefügt werden.

Demzufolge werden die Tabellen nun im Reflow ePub-Export auch als HTML-Tabellen ausgegeben.

Metadaten

Die Option **eBook-Metadaten** im **Layout-Menü** wurde in **Metadaten umbenannt**. Diese Funktion wurde verbessert und unterstützt nun Layout-Metadaten, die für alle Formate geeignet sind (PDF, ePub, Kindle und HTML-Export). Die Metadaten-Optionen wurden aus den PDF-Exportoptionen und Ausgabestilen entfernt, da der PDF-Export nun die gleichen Metadaten benutzt.

Verbesserte Vorschau

In früheren Versionen von QuarkXPress konnten Sie nur das komplette digitale Layout zur Voransicht einer HTML5-Publikation exportieren. In QuarkXPress 2018 stehen Ihnen nun folgende HTML5-Vorschauoptionen zur Verfügung:

- Seitenvorschau – gibt die aktuelle Seite aus.

- Layoutvorschau – gibt das aktuelle Layout aus.
- Projektvorschau – gibt mehrere Layoutvarianten aus (z. B. iPad und iPhone), so können Sie die Abbildung der erstellten Layouts in unterschiedlichen Seitenbreiten (oder Seitenverhältnisse) simulieren.

Verbesserter Output

HTML5-Output wurde verbessert und exportiert nun noch mehr Objekte als native HTML-Elemente.

Hier die wichtigsten Änderungen:

1. Unterstützung nativer Schriftstile (Kontur, Schatten) in Fixed- und Reflow-HTML.
 2. Verankerte Textrahmen, gruppierte Rahmen und Tabellen werden in HTML mit festem Layout als natives HTML exportiert.
 3. Nicht-durchgezogene Linien, Fußnoten-Trennlinien usw. werden in HTML mit festem Layout als natives Element exportiert.
 4. Indexeinträge werden in HTML mit festem Layout als Hyperlinks exportiert.
 5. Tabellen werden als HTML-Tabellen exportiert (in festen Layouts und Reflow-HTML)
 6. Sie können nun auch die Linienstärke individueller Tabellenraster in digitalen Layouts ändern.
- ➔ In früheren Version von QuarkXPress besaßen alle Tabellenraster in digitalen Layouts dieselbe Linienstärke.

Sammeln für Ausgabe

Für Ausgabe sammeln wurde erweitert um die Sammlung digitaler Interaktivitäts-Assets. Wenn Sie **Für Ausgabe sammeln** auf ein (oder mehrere) digitale Layouts anwenden, werden zwei neue Ordner angelegt:

- App Assets: enthält Objekte, die sich auf die App beziehen. Beispiel: App-Symbole und Zertifikate, die Sie beim Export als iOS/Android App definiert haben
- Interaktivitäts-Assets: enthält Bilder, Video-/Audiodateien verbunden mit HTML5-Interaktivitäten, die auf Layoutobjekte angewendet wurden.

HTML5-Interaktivität:

Interaktivitäten, wie Animationen und Buttons, können nun noch mehr Objekten zugewiesen werden:

1. Gruppierte Rahmen
2. Tabellen
3. Verschachtelte verankerte Rahmen

Layoutumwandlungen

Layoutumwandlungen wurden verbessert; digitale Layouts können nun als Printlayouts dupliziert werden.

Individuelle Namen für digitale Layouts

Digitale Layouts können beliebig benannt werden. In früheren Versionen wurden Gerätenamen für die Bezeichnung digitaler Layouts benutzt.

- ➔ QuarkXPress hängt weiterhin je nach Layoutausrichtung „(V)“ oder „(H)“ an die Namen an.
- ➔ Sie finden das Feld **Layoutname** für digitale Layouts in den Dialogen **Neues Projekt**, **Layouteigenschaften** und **Layout duplizieren**.

Änderungen der Konfiguration

Neue Konfigurationsmöglichkeiten mithilfe der Datei `reader-config.json` bieten folgende Einstellungen:

- Seitenübergang Sie können nun noch mehr Übergänge konfigurieren. Bisher war der Übergang „Gleiten“ die einzige Alternative. Sie können nun zwischen Gleiten, Einblenden oder Kein wählen.
- Neuordnen der Werkzeugleistenelemente
- Aktivieren/deaktivieren von querformatigen Doppelseiten für Desktop PCs (bisher konnten nur Doppelseiten für mobile Geräte aktiviert/deaktiviert werden).

Neue Konfigurationsmöglichkeiten mithilfe der Datei `ui-config.css` bieten folgende Einstellungen:

- Hintergrundfarbe der Anwendung.
- Hintergrundfarbe der Werkzeugleiste (die statische Hintergrundfarbe und die Hover-Farbe können sich unterscheiden).
- Farbe der Werkzeugleistenelemente (die statische und die Hover-Farbe können sich unterscheiden).
- Farbe des Griffs zum Ziehen der Scrubber-Leiste (die statische und die Hover-Farbe können sich unterscheiden).
- Hintergrundfarbe der Miniaturbilder-Timeline.
- Hintergrundfarbe des Inhaltsverzeichnisbanners

Grafiken

Die nachfolgenden Änderungen verbessern die Grafik-Funktionen von QuarkXPress:

Verbesserte Transparenz-Mischmodi

QuarkXPress 2018 hat eine Funktion für den Misch-Farbraum im CMYK-Modus hinzugefügt.

Früher wurden alle auf ein Objekt angewendete Mischmodi standardmäßig immer im RGB-Farbraum wiedergegeben, QuarkXPress 2018 bietet nun die Option der Wiedergabe in einem CMYK-Mischfarbraum.

Wenn einem Objekt oder Bild ein Mischmodus zugewiesen wurde, wird der Standard-Wiedergabefarbraum automatisch in den RGB-Mischfarbraum zurückfallen. Um zum CMYK-Mischfarbraum zu wechseln, rufen Sie `Menü Ansicht > Proof-Ausgabe > Composite-CMYK` auf.

Der Mischfarbraum der exportierten PDF hängt vom Ausgabe-Farbsetup ab, der im QuarkXPress Dialog **Ausgabe** eingestellt wurde.

Beispiel: Wenn eine Seite/Montagefläche ein Objekt mit zugewiesenem Mischmodus enthält und mit der Farbeinstellung **Composite-CMYK** exportiert wird, dann wird die exportierte PDF im CMYK-Mischfarbraum erzeugt.

Zum Abgleich der Farbergebnisse der exportierten PDF mit dem QuarkXPress-Layout verwenden Sie beim Soft-Proofing in QuarkXPress und im Wiedergabezielprofil des PDF-Viewers dasselbe Profil.

Text und Typografie

Die nachfolgenden Änderungen verbessern die Typografie- und Text-Funktionen von QuarkXPress:

Schriftliste

Schriftfamilien und verfügbare Schriftschnitte (normal, fett, etc.) werden nun in zwei unterschiedlichen Listen dargestellt.

Früher waren die Schriftschnitte einer Schriftfamilie im Menü Schrift unter Windows nicht getrennt auswählbar. Die Stile Fett und Kursiv konnten unter Windows nur über den Schriftschnitt eingestellt werden. Unter Mac waren alle Schriftschnitte einer Schriftfamilie in einer getrennten Untergruppe im Menü Schrift verfügbar und Schriftschnitte wurden mit vollem Namen angezeigt.

Jede Palette und jeder Dialog, in dem Schriftlisten vorkommen, zeigen nun zwei getrennte Listen für die Schriftfamilie und die Schriftschnitte. Schriftstile werden auch auf den Schriftschnitt-Buttons P/B/I in Paletten und Dialogen abgebildet.

Verbessertes OpenType

Verbesserte OpenType-Stile

Die Benutzeroberfläche der Funktion OpenType-Stile wurde erheblich verbessert und dadurch wesentlich benutzerfreundlicher.

Die folgenden neuen Funktionen für OpenType-Stile wurden implementiert:

- Durchgestrichene Null
- Schmuckzeichen
- Stilistische Zeichenvarianten
- Historische Varianten
- Kapitälchen aus Großbuchstaben
- Auf Groß-/Kleinschreibung reagierende Formen
- Großbuchstabenabstand

Verbesserte Stil-Sets:

- Gleichzeitige Anwendung mehrerer Stil-Sets auf Text.

- Anzeige aussagekräftiger Stil-Set-Namen.

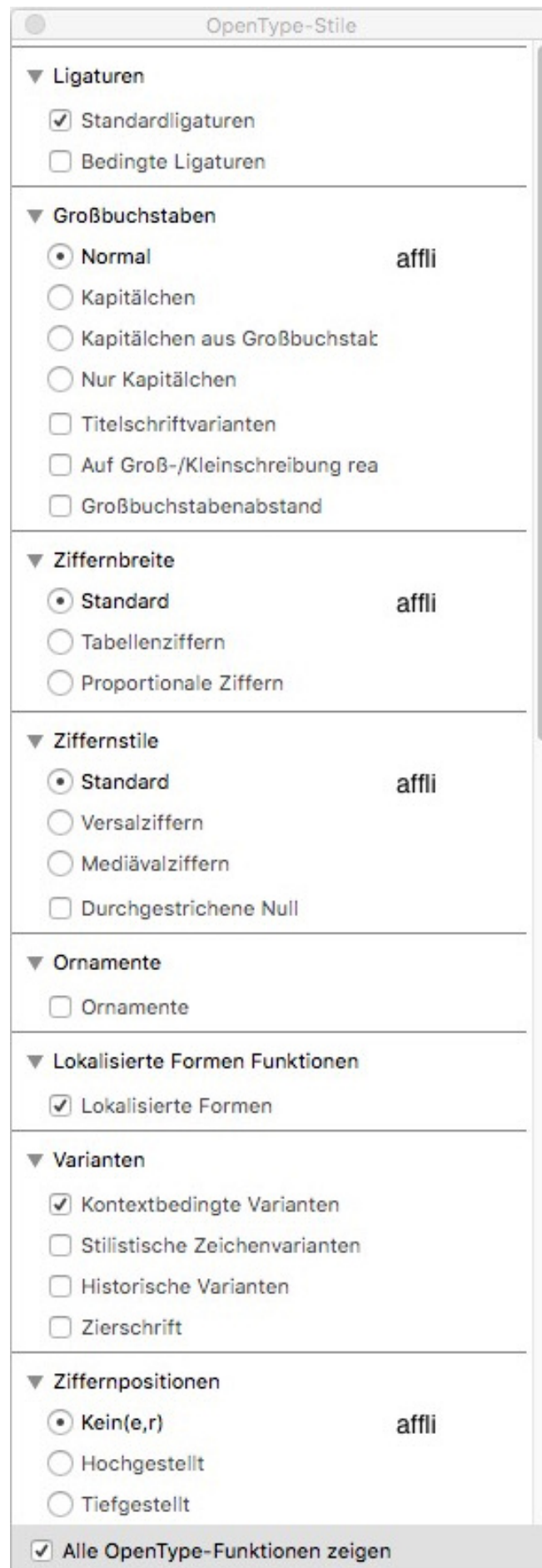
Verbesserte Bruch-Funktion: diese Funktion kann nun auch auf nicht-numerische Texte angewendet werden.

Verbesserung des **Suchen/Ersetzen**-Dialogs: Suche nach Text, dem bestimmte OpenType-Stile zugewiesen wurden, ist nun möglich.

Die Palette OpenType-Stile

Ein Klick auf das OpenType-Symbol im **Zeichen**-Tab der **Maßpalette** ruft die Palette **OpenType-Stile** auf. Die Palette **OpenType-Stile** kann auch mit der Funktionstaste F4 angezeigt/geschlossen werden.

Eine Optionsschaltfläche zeigt an, dass sich OpenType-Funktionen gegenseitig ausschließen; Sie müssen sich dann für eine der Funktionen entscheiden. Eine Checkbox zeigt an, dass OpenType-Funktion additiv sind, d. h. Sie können zu bereits zugewiesenen OpenType-Funktionen weitere hinzufügen.



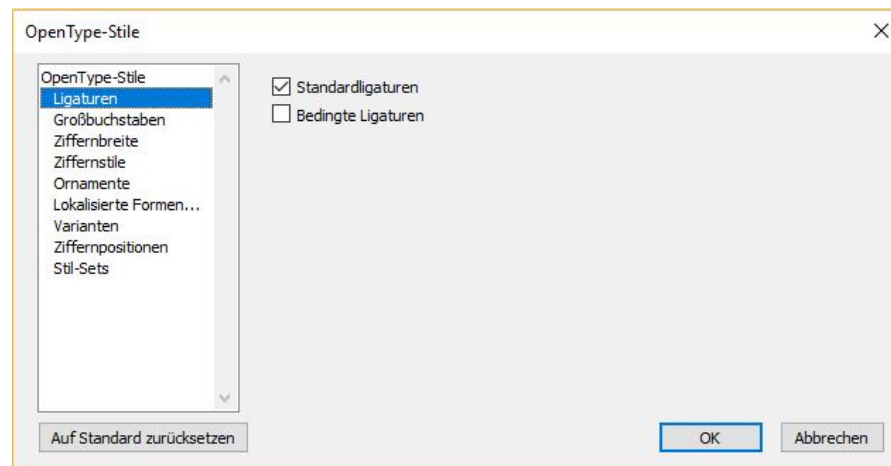
Für die aktuell gewählte Schrift nicht anwendbare OpenType-Funktionen werden ausgeblendet. Wenn die aktuell gewählte Schrift keine OpenType-Funktionen enthält, wird unter macOS eine Meldung „Keine OpenType-Funktionen verfügbar“ in der OpenType-Palette angezeigt.

- ➔ Unter *macOS* werden nur die Funktionen der aktuell gewählten Schrift standardmäßig angezeigt. Durch Ankreuzen des Buttons **Alle OpenType-Funktionen zeigen** werden alle OpenType-Funktionen angezeigt. Unter *Windows*, werden alle verfügbaren OpenType-Funktionen in QuarkXPress automatisch angezeigt, auch wenn sie nicht für die aktuell gewählte Schrift anwendbar sind. Unter macOS kann die Größe der OpenType-Palette vertikal geändert werden.

In der Palette zeigt eine Vorschau rechts neben jeder Funktion die Wiedergabe des aktuell markierten Textes bei Anwendung der entsprechenden Funktion.

Der Dialog OpenType-Stile

Ein Klick auf das **OpenType-Symbol** im Dialog **Zeichenstilvorlage bearbeiten** ruft den Dialog **OpenType-Stile** auf.



Geben Sie die gewünschten OpenType-Stile an und sie werden auf die Zeichenstilvorlage angewendet. Klicken Sie auf **Auf Standard zurücksetzen**, um Ihre Einstellungen auf die auf die Stilvorlage angewendeten Standardeinstellungen zurückzusetzen.

- ➔ Dieser Dialog wird auch angezeigt, wenn mit der Palette **Suchen/Ersetzen** nach Text mit zugewiesenen OpenType-Stilfunktionen gesucht wird.

Unterstützung von Color Fonts

Color Fonts repräsentieren eine bedeutende Entwicklung in der digitalen Typographie, mit ihnen werden komplexe Grafikfunktionen in Schrift-Dateien integriert. Eine Color Font-Datei ist eine normale Schrift-Datei, in der zusätzliche Daten mit weitergehenden grafischen Eigenschaften als nur die Konturformen eines Zeichens eingebettet sind.

QuarkXPress 2018 unterstützt drei Color Font-Formate:

- SBIX: Ein Apple-Format, das Glyphen mit Bitmap-Rasterdaten enthält

- COLR: Ein Microsoft-Format, das Glyphen mit Vektordaten enthält
- SVG: ein Adobe- und Mozilla-Format, das Glyphen mit Vektor- und Rasterdaten enthält.

Adobe Illustrator 2018 und Adobe Photoshop 2018 unterstützen SVG und SBIX-Schriften, während Text Edit, Pixelmator, Sketch-Anwendungen nur SBIX-Schriften unterstützen. QuarkXPress 2018 unterstützt als einzige Anwendung alle drei Color Font-Formate und ist auch die einzige Anwendung, die COLR Fonts unterstützt.

Color Fonts auf der Grundlage von Vektorglyphen können ohne Qualitätsverlust wie jede andere normale Schrift skaliert werden. Color Bitmap-Schriften werden wie alle anderen Fotos oder pixelbasierten Bilder bis zu einer bestimmten Größe abhängig von ihrer ursprünglichen Auflösung einwandfrei skaliert. Außerhalb dieser Auflösung sieht die Schrift verpixelt aus.

QuarkXPress bietet unterschiedliche Schriftsymbole für alle drei unterstützten Color Font-Formate und nutzt dabei aus, dass Color Fonts leicht unterscheidbar von normalen Schriften und untereinander sind.

Color Font-Formate können in Print, PDF und digitalen Outputs eingesetzt werden.

Color Font-Glyphen mit einem einzigen Codepunkt können über die Systemzeichentabelle (Befehl+Ctrl+Escape) unter Mac, das Emoji-Panel (Windows-Taste+, oder Windows-Taste+) unter Windows oder die Emoji-Taste auf der Touch-Tastatur unter Windows eingefügt werden.

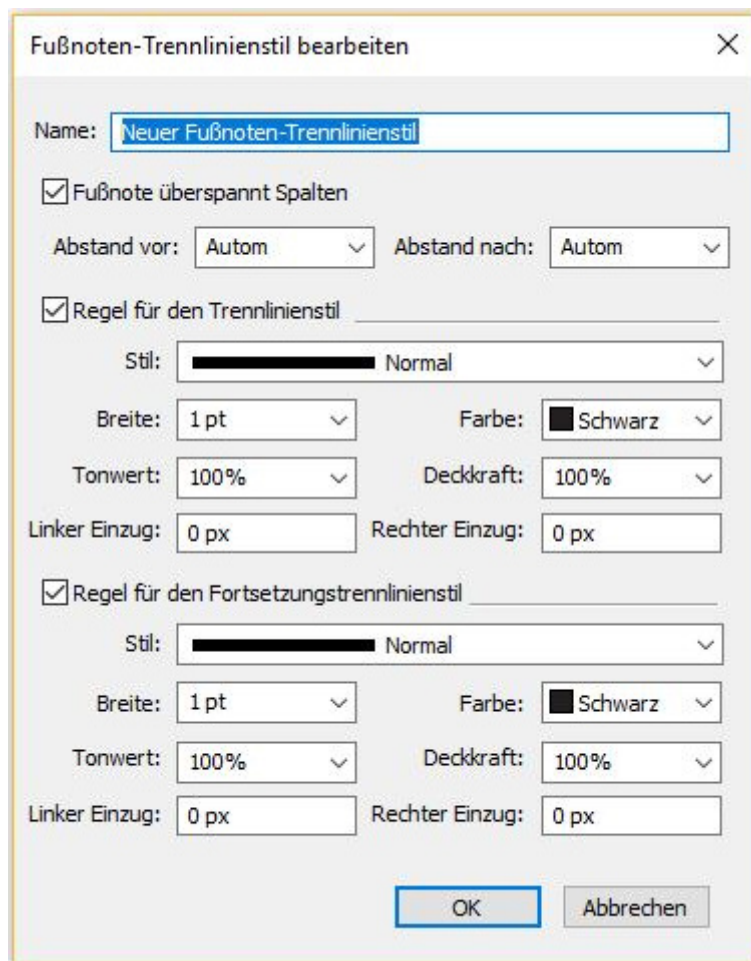
Emoji-Glyphen und Color Font-Glyphen können über die Glyphenpalette eingefügt werden.

Um diese Color Fonts zu verwenden, installieren Sie einfach einen Color Font in einem der drei unterstützten Formate in MacOS oder Windows. Er wird wie alle anderen Schriften in QuarkXPress verwendet.

- ➔ Wenn derselbe Color Font in mehreren Formaten auf dem System verfügbar ist, wird der mit der höheren Präferenzordnung in der Schriftenliste angezeigt. Die Präferenzordnung lautet: SVG, COLR, SBIX

Fußnoten-/Endnoten-Spannen

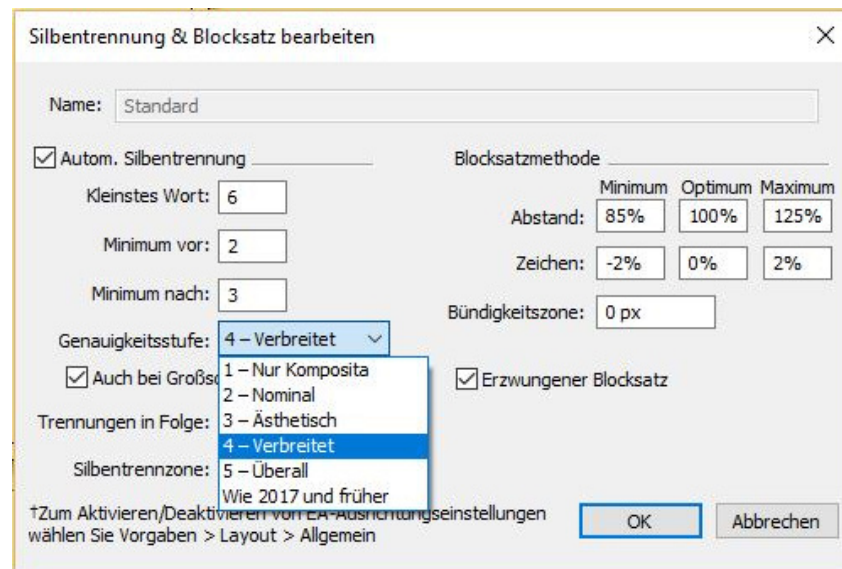
In einem mehrspaltigen Textrahmen können Sie nun Fußnoten/Endnoten über mehrere Spalten mit dem im Fußnoten/Endnoten-Trennlinienstil festgelegten Attribut **Fußnote überspannt Spalten** spannen.



Fußnoten für überspannte Spaltenabsätze werden darunter zusammen mit anderen Fußnoten als überspannende Fußnoten gelistet.

Verbesserte Silbentrennung

- Die Bibliotheken für die Silbentrennung und Rechtschreibprüfung wurden auf die neuesten Versionen aktualisiert.
- **Genauigkeitsstufe:** Sie können nun die **Genauigkeitsstufe** für die Silbentrennung einstellen; die **Genauigkeitsstufe** ist nicht mehr in der Anwendung fest programmiert. Im Dialog **Silbentrennung und Blocksatz** können Sie die **Genauigkeitsstufe** für die automatische Silbentrennung festlegen.

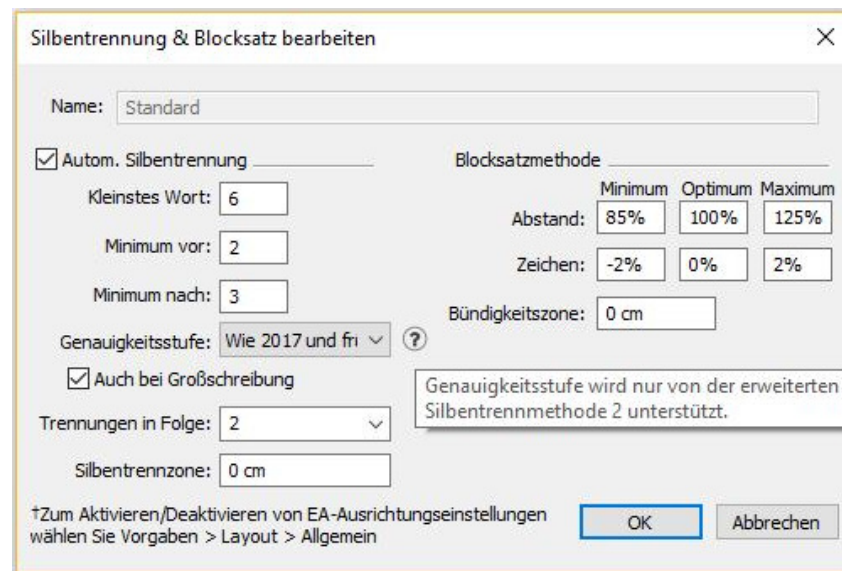


Sie haben die Wahl zwischen folgenden Genauigkeitsstufen:

- **Nur Komposita**
- **Nominal**
- **Ästhetisch**
- **Prevalent:** This is the default level when creating a new project in QuarkXPress 2018
- **Überall**
- **As 2017 and Earlier:** This is the default level when opening a legacy document in QuarkXPress 2018.

Die Funktion der Genauigkeitsstufe wird nur von den Dieckmann Silbentrennungsbibliotheken (erweiterte Silbentrennungsmethode 2) unterstützt. Früheren Versionen unterstützen die Dieckmann Silbentrennungsbibliotheken in einigen Sprachen, z. B. US English und International English, noch nicht. QuarkXPress 2018 bietet die Dieckmann Silbentrennungsbibliotheken (erweiterte Silbentrennungsmethode 2) nun für alle Sprachen.

Beim Öffnen von älteren Dokumenten in QuarkXPress 2018 wird ein informatives Symbol im Dialog **Silbentrennung & Blocksatz bearbeiten** eingeblendet, das anzeigt, dass Genauigkeitsstufen nur in der erweiterten Silbentrennungsmethode 2 einstellbar sind.



Anwender müssen die erweiterte Silbentrennungsmethode 2 in den Vorgaben (**Vorgaben > Absatz > Silbentrennungsmethode**) aktivieren, um die Genauigkeitsstufen in einem älteren Dokument anwenden zu können.

- Für neue in QuarkXPress 2018 erstellte Dokumente wurde die Unterstützung aller nicht-Dieckmann Silbentrennungsbibliotheken (z. B. Standard, Erweitert, Verbessert) gestrichen. Von XTension-Entwicklern erstellte Silbentrennungsbibliotheken können weiterhin in QuarkXPress 2018 genutzt werden.

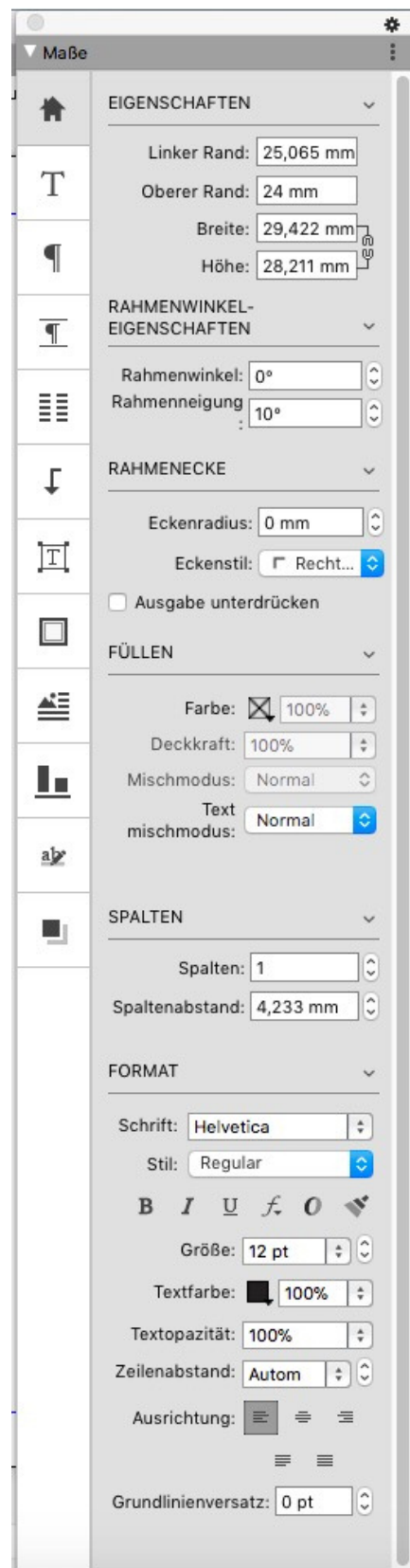
Verbesserte Benutzeroberfläche

Verbesserte Maßpalette

- Unter *Windows* wurden Symbole und Labels für Tabs dem Aussehen der Maßpalette unter *macOS* angeglichen.



- Alle Steuerelemente im **Modifizieren**-Dialog können nun aus verschiedenen Tabs der **Maßpalette** aufgerufen werden.
- Die Dialoge **Zeichenattribute**, **Formate**, **Linien**, und **Tabulatoren** wurden aus dem **Stil** menü entfernt und die entsprechenden Steuerelemente auf verschiedene Tabs der **Maßpalette** abgebildet.
- Unter macOS können Sie die Ausrichtung der **Maßpalette** von horizontal auf vertikal ändern.



In vertikaler Ausrichtung:

- können Abschnitte der Tabs eingeklappt werden, damit Sie nicht ständig zur gewünschten Funktion scrollen müssen.
- kann die Breite der Palette vergrößert/verkleinert werden.

- kann die Palette nur am linken oder rechten Rand der Anwendung andockt werden, jedoch nicht am unteren oder oberen Rand.

PDF-Unterstützung

Tagged/barrierefreies PDF

Barrierefreie PDFs sind nicht nur wichtig sondern auch oft vorgeschrieben. Viele große Unternehmen, Regierungen und Lieferanten sind vom Gesetzgeber verpflichtet, online veröffentlichte Informationen in einem barrierefreien Format zur Verfügung zu stellen. HTML5 ist zwar eine naheliegende Wahl; Workflows erfordern jedoch oft zusätzlich barrierefreie PDFs. Die neue PDF-Engine in QuarkXPress 2018 kombiniert mit neuen Tools für Barrierefreiheit macht dies möglich. Auch wenn Sie keine Tagged-PDFs aus Gründen der Barrierefreiheit benötigen, gibt es zahlreiche Vorteile, den in Ihren PDFs eingebetteten Textfluss besser zu verstehen.

PDF Print Engine

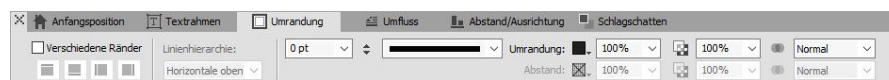
Wir haben die beste PDF-Technologie auf dem Markt implementiert – die callas® pdfToolbox – die auch die Adobe® PDF-Bibliotheken enthält.

Die Anwender von QuarkXPress 2018 profitieren von der höchsten PDF-, PDF/X- und PDF/A-Qualität dank der beiden Anbieter der besten PDF-Technologien. Mit dieser federführenden PDF-Technologie ist QuarkXPress 2018 jetzt die erste Layoutanwendung, mit der eine einzelne PDF/X-A-Datei erzeugt werden kann, die sowohl dem PDF/X-4 als auch dem PDF/A-2b Standard genügt. Zusammen mit den neuen integrierten JavaScript-Funktionen öffnet die neue PDF Print Engine breite neue Wege für die Automation der Print-Produktion.

Weitere neue Funktionen

Rahmenlinien

Im **Randstil**-Tab der **Maßpalette** können Sie nun unterschiedliche Ränder für jede Seite eines Rahmens einstellen:

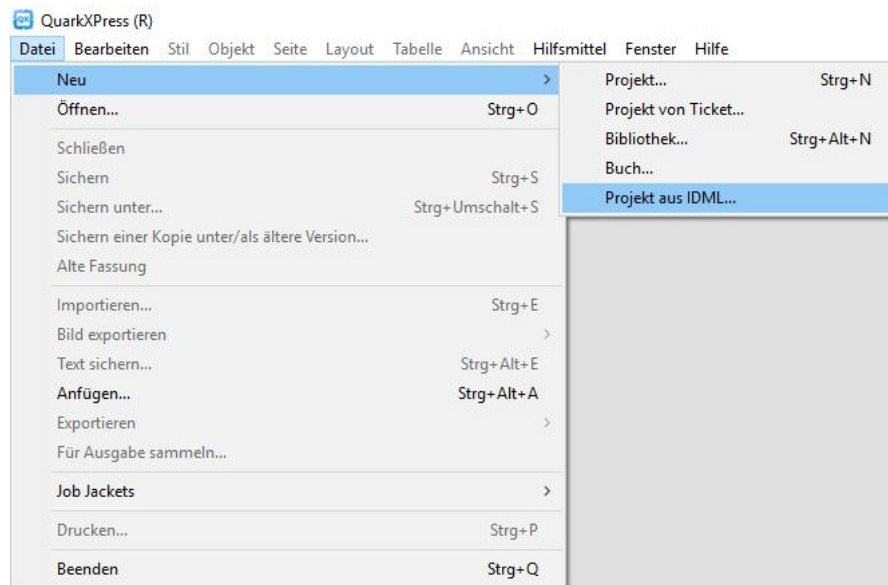


IDML-Import

In QuarkXPress bietet die Funktion IDML-Import die Möglichkeit, in InDesign erstellte IDML-Dokumente in QuarkXPress-Projekte umzuwandeln, mit allen Assets wie Text, Bilder, mit allen Objekten, Stilvorlagen, Farben, Mischmodi, Verläufen, verankerten Objekten und vielen mehr.

Um eine IDML-Datei in QuarkXPress zu importieren, rufen Sie **Ablage/Datei > Neu > Projekt aus IDML** auf und wählen die IDML-Datei aus.

WEITERE NEUE FUNKTIONEN



Integriertes JavaScript ES6+ auf der Basis von V8

Skriptfähigkeit und Erweiterbarkeit waren immer Schlüsselwerte von QuarkXPress. Mit QuarkXPress 2018 können Sie nun plattformübergreifende JavaScripts verfassen, um wiederkehrende Aktivitäten zu automatisieren, indem auf Möglichkeiten jenseits der Benutzeroberfläche zugegriffen wird. Sie – oder jemand mit Grundkenntnissen im Java Scripting und in der HTML-Programmierung (HTML DOM-Manipulation) – können einzigartige Funktionen erstellen, indem Sie auf Befehle auf der Anwendungs- und Dateisystemebene zugreifen; Sie haben so die Möglichkeit, Layoutobjekte unter Verwendung des Document Object Model (DOM API) zu bearbeiten. Im Gegensatz zu den Mitbewerbern verwendet QuarkXPress eine aktuelle Version von JavaScript (ECMAScript ES6+).